



Unterstützerkreis
Flüchtlingsunterkünfte Hannover e.V.

UFU News KW 10 | 2024

Liebe Interessierte, Mitglieder und Ehrenamtliche, liebe Heimleitungen und Sozialarbeitenden,

Wir freuen uns, euch wieder mit vielen neuen Informationen zu versorgen und wünschen viel Spaß beim Lesen.

Bleiben Sie gesund!

Im Auftrag des Vorstands
Melanie Dabelstein-Fischer

Unterstützerkreis Flüchtlingsunterkünfte Hannover e.V.



UFU-Stammtisch jeden 2. Donnerstag im Monat!

Unser beliebter UFU-Stammtisch trifft sich jeden 2. Donnerstag im Monat ab 18 Uhr im Café K in Linden. Das nächste Mal am 14. März 2024. Bitte weitersagen! Neuzugewanderte und Einheimische...

[Weiterlesen ...](#)



Offenes UFU- Vereinstreffen am 28.03.2024

Am Do., 28.03.2023, 18:00 Uhr
finden unser nächstes offenes
UFU-Vereinstreffen statt! Wo?
Gemeindehaus der Apostelkirche,
Gretchenstraße 55, 30161
Hannover-List. Im Mittelpunkt
stehen die Nachbarschaftskreise,
die sich und ihre Arbeit vorstellen...

[Weiterlesen ...](#)



Ehrenamtliche gesucht! Wohnprojekte Nußriede und Nikolaas-Tinbergen melden Bedarfe

Für die Wohnprojekte Nußriede und
Nikolaas-Tinbergen Weg werden
Ehrenamtliche gesucht, die die
Bewohner*innen im Alltag
unterstützen. Wer Interesse hat,
meldet sich bitte direkt bei Frau
Tempel unter E-Mail:
nussriede4.hannover@johanniter.de

[Weiterlesen ...](#)



Kleiderkammer sucht Freiwillige

Die Kleiderkammer der KronsbergNachbarn sucht neue Freiwillige, um ihren Betrieb aufrechterhalten zu können. Die Öffnungszeiten sind mittwochs von 15:00 – 17:00 Uhr. Ein bis zwei Arbeitseinsätze pro Monat wären wünschenswert....

[Weiterlesen ...](#)



Angst vor Abschiebung

Der **Flüchtlingsrat Niedersachsen e.V.** informiert:

Immer mehr Menschen haben Angst vor Abschiebung. Keine Sorgen machen müssen sich Menschen,

- die einen **deutschen Pass** haben,
- mit einer **gültigen Aufenthalts-** oder Niederlassungserlaubnis oder einem gültigen Visum
- mit einer **Aufenthaltsgestattung** im Rahmen des Asylverfahrens.

Für Menschen mit **Duldung** oder einer **Ausreiseaufforderung** von der Ausländerbehörde kann eine Abschiebung in vielen Fällen trotzdem unmöglich sein. Es gibt weitere legale Möglichkeiten, ein **Aufenthaltsrecht** in Deutschland zu erhalten. Die **örtlichen Beratungsstellen** und der **Flüchtlingsrat Niedersachsen e.V.** können viele Optionen aufzeigen.

Mehrsprachige Videos mit
wichtigen Informationen zur Angst
vor Abschiebung



Schutz für geflüchtete Menschen aus Palästina

Der **Flüchtlingsrat Niedersachsen e.V.** informiert:

Aktuell setzt das **Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF)** die Asylverfahren von geflüchteten Menschen aus Palästina aus und entscheidet nicht, da aufgrund des Krieges die Lage im Gaza-Streifen zu unübersichtlich sei, um die Gefährdung der Schutzsuchenden im Fall einer Rückkehr valide zu bewerten. Palästinenser*innen aus dem Gazastreifen, die vom **Entscheidungsstopp** des BAMF betroffen sind und bereits mehr als drei Monate auf eine Entscheidung warten, rät der Flüchtlingsrat zur **Erhebung einer Untätigkeitsklage**, um ihren Schutzanspruch durchzusetzen.

Carolin Mohrs: Tel. 0511 – 98246034

Karim Alwasiti: Tel. 0511 – 98246032

Flüchtlingsrat Niedersachsen
fordert Schutz für geflüchtete
Menschen aus Palästina



Hilfe für Geflüchtete mit Behinderung

Der **Familienunterstützende Dienst (FuD)** beim Deutschen Roten Kreuz (DRK) in Hannover hilft und berät zugewanderte Menschen mit Behinderung und ihre Familien. **Kontakt:** Marion Dahlke: 0511 3671 277 oder Anna Ritter: 0511 3671 363, E-Mail: fud@drk-hannover.de

FuD-Flyer für Geflüchtete mit
Behinderung



BuT - Bildung und Teilhabe

Für junge Menschen mit wenig Geld gibt es **BuT-Leistungen**. Mit BuT kosten viele Dinge weniger.
Zum Beispiel:

- Ausflüge und Fahrten mit Schule und Kita
- Mittagessen in Schule und Kita
- Schulsachen
- Nachhilfe
- Mitgliedsbeiträge für Vereine
- Schwimmkurse
- Musikunterricht
- Ferienfreizeiten

Telefon: 05 11 – 61 62 63 64

E-Mail: BuT@region-hannover.de

BuT - Stadt Hannover



Offene Sprechstunden im Psychosozialen Zentrum Hannover (NTFN e.V.)

Ab dem 1. April 2024 findet die Offene Sprechstunde im Psychosozialen Zentrum Hannover (NTFN e.V.) immer **dienstags von 10 - 13 Uhr** in der **Marienstraße 28** statt. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Die Gespräche können auf Deutsch und Englisch geführt werden, Dolmetschende für Arabisch und Farsi sind anwesend. Für alle weiteren Sprachen wird um Anmeldung unter info@ntfn.de oder Tel. 0511 85 64 45-0 gebeten. Die letzte Montags-Sprechstunde findet am 18.03.2024 statt. Zur **Kinder- und Jugendsprechstunde** ist eine Anmeldung erforderlich.

Flyer zur Offenen Sprechstunde

Anmeldung zur Kinder- und
Jugendsprechstunde



Farben der Hoffnung

Im Januar 2023 erkannte der Deutsche Bundestag die **Verbrechen des IS an den Jêzîd:innen** als Völkermord an. Niedersachsen ist eines der großen Aufnahme-Bundesländer für geflüchtete Jêzîd:innen. Deren Verarbeitung des Völkermords durch den IS ist ein andauernder Prozess. Diese Veranstaltungsreihe des **Flüchtlingsrats Niedersachsen e.V.** soll für das Thema sensibilisieren.

[Farben der Hoffnung](#)

[Flyer - Farben der Hoffnung](#)



Schulung zur Gesundheitsmediator:in

Das **Ethno-Medizinische Zentrum e.V.** bietet wieder eine Schulung **Gesundheitsmediation, Schwerpunkte Sucht und HIV/AIDS-Prävention** für **Migrant:innen** an. **Kontakt:** kaiser@ethnomed.com, 0511 168 410 37, **Anmeldeschluss:** 13.04.2024

Mediator:in werden

Flyer zur Schulung



Juleica-Ausbildung

Mit dem **Projekt neXTkultur** werden Engagierte aus (post)migrantischen Jugendgruppen und -verbänden in Niedersachsen finanziell bei der **Jugendleiter*in- Ausbildung** unterstützt. Die Teilnehmenden lernen u.a., wie eine Gruppe angeleitet wird und worauf bei der Arbeit mit Jugendlichen zu achten ist. Die Jugendleiter*incard (Juleica) dient als bundesweiter Nachweis über die Tätigkeit und Qualifikation als Jugendleiter*in.

Projekt NeXTkultur



Syrische Kriegsdienstverweigerer

Der **Flüchtlingsrat Niedersachsen e.V.** informiert: Im Februar gab es ein neues Urteil zur Frage von **Asylfolgeanträgen syrischer Kriegsdienstverweigerer** - nach dem Urteil des EuGH aus 2020. Das Urteil hat ggfs. auch Bedeutung für Asylfolgeanträge anderer Schutzsuchender. Eine **News von PRO ASYL** erläutert die Hintergründe.

News von Pro Asyl

Dublin-Überstellungen nach Griechenland

Eine **IFG-Anfrage** (Informationsfreiheitsgesetz) beim BAMF hat ergeben, dass Griechenland ab sofort Dublin-Überstellungen aus Deutschland akzeptiert - allerdings **nur für Staatsangehörige aus bestimmten Herkunftsländern**.

IFG-Bescheid-BAMF-Dublin-
Überstellungen

Bezahlkarte für Geflüchtete – löst sie die Probleme?

Hörerinnen und Hörer haben in der **NDR Info Redezeit** zusammen mit Experten über die **Auswirkungen von bargeldlosen Leistungen** diskutiert. Die Sendung als Video-Mitschnitt.

NDR Info - Redezeit

Fachkräfteeinwanderungsgesetz und Spurwechsel

Das **BMI** hat **Anwendungshinweise zum Fachkräfteeinwanderungsgesetz 2.0** veröffentlicht und setzt sich darin auch ausführlich mit der Frage des **Spurwechsels nach Rücknahme des Asylantrags** gem. § 10 Abs. 3 AufenthG auseinander.

BMI - Anwendungshinweise
Fachkräfteeinwanderungsgesetz
2.0

GGUA-Flüchtlingshilfe -
Arbeitshilfe zum Spurwechsel

Institutionelle Rahmenbedingungen für die Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten

Das **Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung** informiert: Die **Integration in den deutschen Arbeitsmarkt** wird Geflüchteten unter anderem durch institutionelle Hürden erschwert. Weil **ukrainische Geflüchtete** im Gegensatz zu anderen Geflüchteten kein Asylverfahren durchlaufen müssen, deutlich seltener in Gemeinschaftsunterkünften untergebracht sind und direkt in die Förderstruktur der Jobcenter integriert wurden, haben sie insgesamt günstigere institutionelle Voraussetzungen. Für **andere Schutzsuchende** gelten dagegen die **restriktiveren Rahmenbedingungen** des deutschen Asylrechts. Sie müssen Asylverfahren durchlaufen und haben während dieser Zeit nur einen beschränkten Zugang zum Arbeitsmarkt und arbeitsmarktpolitischen Förderinstrumenten.

IAB-Forum

Identitätsnachweis für Afghan:innen

Eine konsularische Bescheinigung „**Confirmation of Identity**“ kann laut Bewertung durch das Bundesministerium des Innern und für Heimat und das Niedersächsische Ministerium für Inneres und Sport als **Identitätsnachweis für Afghan:innen** herangezogen werden.

wie kann man sich organisieren? Wer mag sich noch wo anschließen? Wie gründet man einen neuen Nachbarschaftskreis?

Einladung Offenes UFU-
Vereinstreffen

Weitere Newsletter und Veröffentlichungen:

Richtlinie zum vorübergehenden Schutz der EU
von 2001

Durchführungsbeschluss Massenzustrom von
Vertriebenen aus der Ukraine

Migrations- und Asylpolitik der EU

Serve The City - News und Projekte

SVR Publikationen



Spenden via Paypal

Unterstützerkreis Flüchtlingsunterkünfte Hannover e. V.

Bemeroder Rathausplatz 1, 30539 Hannover, Geschäftsführender Vorstand: Renée
Bergmann, Frank Steinlein

Registergericht: Amtsgericht Hannover, Registernummer: VR201932

Information gemäß Art. 14 DS-GVO

Der Unterstützerkreis Flüchtlingsunterkünfte Hannover e.V. verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 f der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), um Sie über Aktivitäten, Vorhaben und geförderte Projekte zu informieren. Die Daten wurden in den letzten Jahren in unserer Datenbank gespeichert, weil Sie aus unterschiedlichen Gründen Kontakt zu uns, zum Unterstützerkreis Flüchtlingsunterkünfte Hannover e.V. aufgenommen hatten. Sie können jederzeit beim

Unterstützerkreis Flüchtlingsunterkünfte e.V. der Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten zu Informationszwecken widersprechen.

[Newsletter abmelden](#) | [Anmeldung verwalten](#) | [Newsletter online ansehen](#)